Der schweizerische Bundesrat beschliesst Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 23. Juni 1913.

Im Namen des schweiz. Bundesrates, Der Bundespräsident: Müller.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft: Schatzmann.



Bundesbeschluss

betreffend

die eidgenössische Staatsrechnung pro 1912.

(Vom 21. Juni 1913.)

Die Bundesversammlung der schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht eines Berichtes des Bundesrates vom 6. April 1913,

beschliesst:

Der Staatsrechnung für das Jahr 1912 mit einem Einnahmenüberschuss der Verwaltungsrechnung von Fr. 1,405,550. 81, einem Vorschlag der Kapitalrechnung von Fr. 8,624,326. 60 und einer Vermehrung des Staatsvermögens um Fr. 1,488,890. 92 wird die Genehmigung erteilt. Von besondern Anwendungen aus dem Einnahmenüberschusse der Verwaltungsrechnung wird Umgang genommen.

Also beschlossen vom Nationalrate, Bern, den 6. Juni 1913.

Der Präsident: Spahn.

Der Protokollführer: Schatzmann.

Also beschlossen vom Ständerate, Bern, den 21. Juni 1913.

Der Präsident: Kunz.

Der Protokollführer: David.

Der schweizerische Bundesrat beschliesst: Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

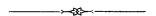
Bern, den 23. Juni 1913.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Müller.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft: Schatzmann.



Bundesbeschluss betreffend die eidgenössische Staatsrechnung pro 1912. (Vom 21. Juni 1913.)

In Bundesblatt

Dans Feuille fédérale

In Foglio federale

Jahr 1913

Année Anno

Band 3

Volume

Volume

Heft 26

Cahier

Numero

Geschäftsnummer

Numéro d'affaire

Numero dell'oggetto

Datum 02.07.1913

Date

Data

Seite 674-675

Page

Pagina

Ref. No 10 025 052

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.